
Sylvesterlauf Pfalzdorf 2007

NRZ: 29.12.2007

LEICHTATHLETIK

Heiße Phase hat begonnen

SYLVESTERLAUF. Nicht erst am Montag herrscht in Pfalzdorf ein reges Treiben.

Der Startschuss zum 21. Sylvesterlauf fällt in Pfalzdorf erst am kommenden Montag um 13.15 Uhr. Doch schon in den Tagen, bevor die Läufer auf die Strecke gehen, herrscht im Gocher Vorort reges Treiben. Für das Organisationsteam der Pfalzdorfer Alemannia hat die heiße Phase vor der Leichtathletik-Großveranstaltung gestern begonnen.

„Unsere eingespielte Mannschaft trifft die abschließenden Vorkehrungen“, berichtet Detlev Ingenwerth vom Alemannia-Organisationsteam. Dazu zählt etwa die Herrichtung der Turnhalle oder die Vorbereitung der Startnummern für die spätere Ausgabe an die Läufer. Davon werden auch in diesem Jahr wieder etliche auf den Rundkurs gehen. 3067 Teilnehmer haben via Internet ihr Kommen zugesagt. „Dazu kommt eine noch nicht bekannte Anzahl schriftlicher Anmeldungen“, sagt Ingenwerth. 2006 gab's mit 3180 Startern einen Rekord. Wahrscheinlich wird dieser purzeln.

Die Vorfreude ist bei den Blau-Weißen jedenfalls groß. Und trifft - wie in jedem Jahr - auch auf die Athleten zu. „In Pfalzdorf sieht man viele Leute, die sich intensiv auf den Lauf vorbereiten“, hat Ingenwerth bemerkt.

Nur eine Frage bleibt offen

Selbstverständlich ist, dass man mit guten Zeiten ziemlich weit vorne landet. In 2007 wird die sportliche Leistung aber nicht nur in der Einzelwertung belohnt: Sowohl im Jedermann- als auch im Zehn-Kilometer-Lauf warten Auszeichnungen auf die schnellsten Mannschaften. Für die jeweiligen Siegerehrungen wird die große Bühne des Trucks, mit dem die schon beim Klever Berglauf gesehene „Gut für Dich“-Aktion präsentiert wird, genutzt werden. Wer allerdings die Sieger beglückwünschen wird, ist noch offen: Wer wird in Pfalzdorf das Moderator-Mikrofon ergreifen? (bjm)